

# Amts- u. Mitteilungsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Oberneuching und der Mitgliedsgemeinden



GEMEINDE  
NEUCHING

GEMEINDE  
OTTENHOFEN



**Verantwortlich:** Verwaltungsgemeinschaft Oberneuching, Telefon 0 81 23 / 93 26 60 • Fax: 0 81 23 93 26 80

Herausgeber: Franz Prummer, Druck, Verlag und Anzeigen: PRIMO-Ortsnachrichten Verlag GmbH, 81805 München,  
Postfach 82 05 25, ☎ 0 89 / 42 24 26, Fax 0 89 / 42 21 23

36. JAHRGANG

FREITAG, 22. NOVEMBER 2013

NUMMER 23

## VERWALTUNG:

**Verwaltungsgemeinschaft Oberneuching-Rathaus Oberneuching**  
**Vorsitzender: Hans Peis**

St. Martin Straße 9, 85467 Oberneuching  
Tel. 08123 / 93 26 60, Fax 93 26 80

E-Mail: [info@vg-oberneuching.de](mailto:info@vg-oberneuching.de) (für allgem. Angelegenheiten)  
[sekretariat@vg-oberneuching.de](mailto:sekretariat@vg-oberneuching.de) (für Mitteilungen im AB)

Internet Adresse: [www.vg-oberneuching.de](http://www.vg-oberneuching.de)

Geschäftszeiten: Montag bis Freitag: 8 - 12 Uhr  
Mittwoch: 14 - 18 Uhr  
Verkehrsüberwachung: Montag: 9 - 11 Uhr  
Mittwoch: 13.30 - 16 Uhr

### Gemeinde Neuching - 1. Bgm. Hans Peis

E-mail: [peis@vg-oberneuching.de](mailto:peis@vg-oberneuching.de)

Termine nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 93 26 63)

### Gemeinde Ottenhofen - 1. Bgm. Ernst Egner

E-mail: [egner@vg-oberneuching.de](mailto:egner@vg-oberneuching.de)

Bürgersprechstunde jeden 1. Mittwoch im Monat 15 - 18 Uhr  
Termine nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 93 26 64)

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN:

<b>NOTRUF:</b>		<b>Polizei:</b>	<b>110</b>
<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>	<b>Rettungsdienst:</b>	<b>112</b>
Krankenhaus <b>Erding</b>	590	Bereitschaftsdien.	01805 / 191212
Landratsamt <b>Erding</b>	580	Vermess.Amt ED	08122 / 9600
Polizei <b>Erding</b>	9680	Notariat	08122 / 97660
		Burghart / Inninger	
		Notariat Olk	08122 / 892043
Straßenmeisterei <b>Erding</b>	97180		

**Schulen:** Grundschule Niederneuching 08123 / 1455  
Hauptschule Finsing 08121 / 81417  
Grundschule Ottenhofen 08121 / 48707  
Hauptschule Wörth 08123 / 93668-00

**Kindergärten:** Kindergarten St. Martin Oberneuching 08123 / 2525  
Kindergarten St. Katharina Ottenhofen 08121 / 1007

**Büchereien:** Neuching 08123 / 98 87 996  
Ottenhofen 08121 / 42 90 19

**Arbeitskreis Senioren Neuching - Fahrdienst** 08123 / 889 360  
08123 / 17 37

### Ver- und Entsorgung:

Abwasserzweckverband Erdinger Moos 08122 / 498-0  
E-mail: [Info@azv-em.de](mailto:Info@azv-em.de)

Wasserzweckverband Moosrain 08122 / 98280  
E-mail: [wzv@moosrain.de](mailto:wzv@moosrain.de)

Erdgas Südbayern 08122/97790 Sempt EW 08122 / 98270

**Kirchen:** Pfarramt Neuching, St. Martin Str. 5 08123 / 2828  
Pfarramt Ottenhofen, Pfarrweg 1 08121 / 3382

### Recyclinghof Neuching: Öffnungszeiten

01.04. - 31.10. eines jeden Jahres Mi. 16 - 19 Uhr / Sa. 09 - 12 Uhr  
01.11. - 31.03. eines jeden Jahres Mi. 15 - 18 Uhr / Sa. 09 - 12 Uhr

### Recyclinghof Ottenhofen:

Öffnungszeiten Mi. 16 - 18 Uhr / Sa. 10 - 12 Uhr

## Bereitschaftsdienste

### Apothekennotdienst

Sa. 23.11. Apotheke im Forsthaus, Anzing, Högerstr.20, 08121/1441  
Fuchs-Apotheke, Erding-Altenerding,  
Zugsplatzstr. 57, 08122 / 48 82 2

So. 24.11. Schloßapotheke Markt Schwaben,  
Erdinger Str. 7, 08121 / 56 77  
Rathaus-Apotheke im Sempt-Park,  
Erding, Pretzener Str. 10, 08122 / 22 76 92 2

Sa. 30.11. Rathaus-Apotheke, Neufinsing,  
Rathausplatz 1, 08121/71 32 4  
Campus-Apotheke, ED, Bajuwarenstr.7, 08122/2291543

Fr. 01.11. St. Silvester-Apotheke, Forstinning,  
Münchener Str. 4, 08121/14 14  
Park-Apotheke, Erding-Klettham,  
Liegnitzer Str. 18, 08122/90 23 06

Sa. 02.11. Herz-Apotheke im City-Center, Poing,  
Alte Gruber Str. 2-6, 08121/97 67 76  
Stadt-Apotheke, Erding, Lange Zeile 4, 08122/14 75 4

So. 03.11. Apotheke am Hirschbach, Forstern,  
Hauptstr. 22, 08124/91 00 45  
Rivera Apotheke, Erding, Rivera-Str. 7, 08122/14 12 9

## Amtlicher Teil

### Verwaltungsgemeinschaft Oberneuching

### Abfallwirtschaft

#### Abholtermin für Gelbe Säcke

Gemeinde Neuching Donnerstag, 05.12.2013  
Gemeinde Ottenhofen 1  
Ort, Siggenhofen, Lieberharting,  
Herdweg Donnerstag, 05.12.2013  
Gemeinde Ottenhofen 2  
Unterschwillach, Wimpasing,  
Grund Freitag, 22.11.2013  
Ottenhofen - Keckmühle Donnerstag, 21.11.2013

#### Abholtermin für Biomüll

Dienstag, 26.11.2013

#### Abholtermin für Restmüll

Dienstag, 03.12.2013

#### Sondermüll

##### Gemeinde Ottenhofen

Recyclinghof, neuer Friedhof Donnerstag, 28.11.2013

#### Papiertonnenleerung

Gemeinde Neuching Mittwoch, 11.12.2013

Gemeinde Ottenhofen Freitag, 13.12.2013

#### Fundsache

Anfang August 2013 wurde am Kindergarten Oberneuching ein silberfarbenes Kickboard (Scooter Roller) gefunden.  
Weitere Informationen/Auskünfte erteilt das Fundamt im Rathaus Oberneuching, Tel. 08123 - 93 26 62

## Zuwendungen zu Kleinkläranlagen

Die Verwaltung möchte daran erinnern, dass die Förderung der Richtlinien für Zuwendungen zu Kleinkläranlagen (RZKKA), vom 23.04.2003, zum 31.12.2014 begrenzt ist und somit die Zuwendungen für den Bau oder die Nachrüstung von Kleinkläranlagen (KKA) mit biologischer Reinigungsstufe staatlich **ab 01.01.2015 nicht mehr gefördert wird**. Wir bitten alle Eigentümer, die eventuell diese Förderung in Anspruch nehmen wollen, dies zu beachten.

## Fassadenpreis des Landkreises Erding 2013

Der Kreisverein für Heimatschutz und Denkmalpflege Landkreis Erding e.V. verleiht den Fassadenpreis an Gebäude, die eine vorbildliche Baugestaltung vorweisen.

### Für diese Preisverleihung kommen in Betracht:

- Renovierungs- und Umbaumaßnahmen an / - denkmalgeschützten und/oder / - nicht denkmalgeschützten Gebäuden
- Neubaumaßnahmen von
  - landwirtschaftlichen Bauten oder Gewerbebauten, /
  - öffentl. Gebäuden und/oder / - Wohngebäuden
 sofern durch das Erscheinungsbild des Gebäudes, insbesondere hinsichtlich Fassadengestaltung, verwendeter Baumaterialien, Qualität und Technik der Ausführung sowie Farbgebung das Orts- und Landschaftsbild in vorbildlicher Weise bewahrt, ergänzt o. bereichert wird.

Es steht den Gemeinden und Bürgern des Landkreises Erding das Vorschlagsrecht zu. Eigenbewerbungen sind nicht möglich.

Vorschläge können **bis spätestens 01.12.2013**, per Post bei der VG Oberneuching, St.-Martin-Str. 9, 85467 Neuching bzw. per E-Mail ([sekretariat@vg-oberneuching.de](mailto:sekretariat@vg-oberneuching.de)) eingereicht werden.

Die Vorschläge sollten möglichst Bilder der aussagekräftigsten Ansichten des vorgeschlagenen Projektes, bei Renovierungs- und Umbaumaßnahmen Bilder des Ursprungszustandes beinhalten.

## Gemeinde Neuching

### Wir gratulieren zum Geburtstag

- |  |                    |
|--|--------------------|
| Walbrunn Monika, NN, Blumenstr. 24             | zum 98. Geburtstag |
| Peis Maria, ON, St.-Martin-Str. 10             | zum 87. Geburtstag |
| Kroh Maria, Oberneuchingermoos, Moorkulturstr. | zum 81. Geburtstag |
| Humplmair Josef, NN, Talweg 2                  | zum 80. Geburtstag |
| Kuhn Matthäus, Lüß, Eicherloher Str. 15        | zum 79. Geburtstag |
| Bogner Rosa, Wolfsleben, Birkenstr. 2          | zum 77. Geburtstag |
| Eibel Ursula, ON, Am Bründl 15                 | zum 76. Geburtstag |
| Kressierer Josef, ON, Hauptstr. 44             | zum 75. Geburtstag |
| Hermansdorfer Erika, ON, Finkenweg 4           | zum 74. Geburtstag |
| Schmiedmeier Rosa, NN, Erlenweg 4              | zum 73. Geburtstag |
| Unterholzner Ingeborg, ON, Gartenweg 2         | zum 72. Geburtstag |
| Buchmann Georgine, ON, Hauptstr. 29            | zum 68. Geburtstag |
| Bartl Barbara, Lüß, Münchner Str. 58           | zum 67. Geburtstag |
| Michalik Peter, ON, St.-Kolomann-Str. 10       | zum 66. Geburtstag |
| Brunhierl Georg, ON, Fasanenweg 1              | zum 66. Geburtstag |
| Liebe Margit, Wolfsleben, Birkenstr. 8         | zum 66. Geburtstag |
| Kolar Erich, ON, St.-Kolomann-Str. 3           | zum 66. Geburtstag |
- Den Jubilaren unsere herzlichsten Glückwünsche.*

### Zweckverband zur Wasserversorgung Moosrain ZÄHLERABLESUNG

Im Dezember erstellen wir Ihre Jahresabrechnung für die Wasser- und Kanalgebühren. Wir bitten Sie, uns den Stand Ihres Wasserzählers bis **spätestens 09.12.2013** mitzuteilen.

Und wie? **Am besten online!** Helfen Sie uns, die Kosten für die Ablesung und Erfassung der Zählerstände (Porto, Materialaufwand, Verwaltungskosten) so gering wie möglich zu halten.

Mit der Erfassung Ihres Zählerstands auf unserer Homepage [www.moosrain.de](http://www.moosrain.de) nehmen Sie an unserer Verlosung teil.

Unter allen Online-Erfassern verlosen wir **3 x 50 € Gutschrift auf die Wasserjahresabrechnung 2013! Viel Glück!**

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, Mitarbeiter des ZV Moosrain dürfen an der Verlosung nicht teilnehmen.)

Natürlich haben Sie auch weiterhin die Möglichkeit, uns den Zählerstand - per FAX (Nummer 08122/98 28 - 33)

- per Post (Ablesekarte ausfüllen und portofrei an uns zurücksenden)
- per E-Mail [gertraud.danzer@moosrain.de](mailto:gertraud.danzer@moosrain.de) mitzuteilen.

Bitte beachten Sie, dass wir ohne Meldung des Zählerstandes Ihrer Verbrauchsabrechnung einen geschätzten Wert zu Grunde legen müssen.

## Wasserbefund; Analysennummer 328837

Am 17.10.2013 fand eine chemisch-technische und hygienische Trinkwasseruntersuchung beim WZV Moosrain statt.

Im Rahmen des Untersuchungsumfanges sind die geltenden Grenzwerte eingehalten.

Die Ergebnisse der Trinkwasseruntersuchung sind auf der Internetseite des WZV unter [www.moosrain.de/qualitaet](http://www.moosrain.de/qualitaet) einzusehen.

Außerdem kann jederzeit genauere Einsicht zu den Untersuchungsergebnissen im Rathaus der VerwGem. Oberneuching, von Montag bis Freitag, von 8.00 - 12.00 Uhr und zusätzlich am Mittwoch, von 14.00 bis 18.00 Uhr, genommen werden.

## Neuchinger Bildband

Wer braucht ein Geschenk für Geburtstage, Jubiläen oder wer möchte sonst einem lieben Menschen mit Ortsgeschichte eine Freude machen? Im Rathaus in Oberneuching kann man zu den üblichen Geschäftsstunden jederzeit den vom Arbeitskreis Chronik verfassten und von der Gemeinde Neuching herausgegebenen Bildband "Neuching - Erinnerungen in Bildern" zum Preis von 18,- € erwerben.

## Kommunale Verkehrsüberwachung

Die Protokolle der Kommunalen Verkehrsüberwachung liegen vor:

### ERGEBNISSE:

vom:30.10.2013

Messung	von	bis	Standort	Richtung	Fahrzeuge	Verstöße
	9.53 Uhr	13.00 Uhr	Oberneuching, Hauptstr., i.H. Neuer Friedhof	Ottenhofen	136	4

Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 82 km/h

vom: 30.10.2013

Messung	von	bis	Standort	Richtung	Fahrzeuge	Verstöße
	14.19 Uhr	17.25 Uhr	Wolfsleben, Birkenstr., i.H. Hs.Nr.8	Eicherloh	87	3

Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 48 km/h

vom:05.11.2013

Messung	von	bis	Standort	Richtung	Fahrzeuge	Verstöße
	5.50 Uhr	9.00 Uhr	Niederneuching Moosinninger Str., i.H. Forellenweg	München	241	4

Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 72 km/h

vom: 05.11.2013

Messung	von	bis	Standort	Richtung	Fahrzeuge	Verstöße
	9.52 Uhr	13.30 Uhr	Oberneuching, Hauptstr., Am Bründl, BHS	Markt Schwaben	149	19
	9.52 Uhr	13.30 Uhr	Oberneuching, Hauptstr., Am Bründl, BHS	Erding	150	27

Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 76 km/h

vom:13.11.2013

Messung	von	bis	Standort	Richtung	Fahrzeuge	Verstöße
	5.49 Uhr	9.00 Uhr	Wolfsleben, Birkenstr., i. H. Hs.-Nr. 8	Eicherloh	139	15

Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 51 km/h

vom: 13.11.2013

Messung	von	bis	Standort	Richtung	Fahrzeuge	Verstöße
	10.22 Uhr	13.30 Uhr	Oberneuching, Hauptstr., i.H. Tassillostr.	Erding	127	3

Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 73 km/h



Informationen aus  
Neuching  
von  
Hans Peis

## 9. Neuchinger Christkindlmarkt

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch dieses Jahr bieten Vereine und Privatpersonen wieder im stimmungsvoll geschmückten Messnerhof in Niederneuching beim 9. Neuchinger Christkindlmarkt Kunsthandwerk, ratives und Kulinarisches in großer Vielfalt an.

#### PROGRAMM:

##### Samstag, 07. Dezember

16.00 Adventssingen in der Kirche St. Johannes  
17.00 Eröffnung durch Bgm. Hans Peis  
ab 17.30 Blaskapelle Finsing  
bis 22.00 Marktbetrieb

##### Sonntag, 08. Dezember

11.00 Jugendblaskapelle Moosinning  
ab 13.00 Geschichtenvorlesen für Kinder  
ab 14.00 Lebende Krippe  
15.00 Der Heilige Nikolaus kommt  
ab 16.00 Sollnbergmusi  
20.00 Markttende

Wir laden Sie herzlich zu einem Besuch und ein paar schönen Stunden auf dem 9. Neuchinger Christkindlmarkt ein und freuen uns auf Sie.

Ihr Hans Peis, 1. Bürgermeister und die Teilnehmer

Im Rathaus in Oberneuching kann man zu den üblichen Geschäftsstunden jederzeit den vom Arbeitskreis Chronik verfassten und von der Gemeinde Neuching herausgegebenen Bildband "Neuching - Erinnerungen in Bildern" zum Preis von 18,- € erwerben.

## Gemeinde Ottenhofen

### Wir gratulieren zum Geburtstag

Vogt Ilse, Herdweg, Fichtenstr. 24 zum 86. Geburtstag  
Fürmetz Johanna, Herdweg, Quellenweg 16 zum 86. Geburtstag  
Böhm Johann, Schwillacher Str. 8 zum 80. Geburtstag  
Berz Hannelore, Meillerweg 19 zum 74. Geburtstag

*Den Jubilaren unsere herzlichsten Glückwünsche.*

### Lieberhartinger Straße Ost - Straßensanierung

#### Verkehrssperrung vom 18.11.2013 bis 13.12.2013, wegen Straßensanierungsarbeiten

Die Gemeinde Ottenhofen erneuert die Lieberhartinger Straße zwischen dem Bahnübergang Lieberharting und der Sempptbrücke beim Anwesen Oefe. Um die Arbeiten so zügig wie möglich durchführen zu können und die Verkehrsbeeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, wird die Straße im Baubereich **voll gesperrt**.

Die Gemeinde Ottenhofen bittet alle betroffenen Landwirte und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die auftretenden Behinderungen und die Anlieger um Nachsicht für die mit den gesamten Arbeiten verbundenen Beeinträchtigungen.

### Wasserzählerablesung in der Gemeinde Ottenhofen

Ab Montag, 25.11.2013 werden in **Teilbereichen** der Gemeinde Ottenhofen die Wasserzähler durch

Frau Hemmer (Siggendorf und teilweise Herdweg) und  
Frau Weißbacher (Ort Ottenhofen: Gartenstraße, teilweise Schlehbachweg, Ritterland, Am Anger, Am Mitterfeld, Grashäuser Straße und Grashäuser)

abgelesen.

Es wird gebeten, die Ableser ins Haus zu lassen und die Zähler zugänglich zu machen.

Für den restlichen Gemeindebereich bitten wir alle betroffenen Wasserbezieher, ihre Wasserzähler wieder selbst abzulesen.

Hierzu werden ebenfalls ab 25.11.2013 Ablesekarten versandt.

Wir bitten Sie, den Stand Ihres Wasserzählers einzutragen und die Karte bis spätestens 09.12.2013, an uns zurückzusenden.

Den Zählerstand können Sie auch per Fax (08123/932680) oder telefonisch (08123/932668) oder per E-Mail [kochbeck@vg-oberneuching.de](mailto:kochbeck@vg-oberneuching.de) unter Angabe der Kunden- und Zählernummer übermitteln.

Bitte beachten Sie diesen Rücksendetermin, ansonsten müssten wir Ihren Wasserverbrauch schätzen.

Dieses Verfahren führt zu ungenauen Abrechnungen und beeinflusst Ihre Abrechnung sowie die Höhe der Vorauszahlung für das kommende Jahr.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

### Grüngutablagerungen am Recyclinghof

Aus gegebenem Anlass bitten wir die **Öffnungszeiten im November 2013**

zu beachten:

Diese sind Samstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Vor dem Recyclinghof dürfen keine Ablagerungen vorgenommen werden.

Der Komposthaufen am Friedhof ist ausschließlich für Friedhofsabfälle vorgesehen.

Wir bitten um Beachtung!



### Das Betreute Wohnen zu Hause

Wohnen ist ein Grundbedürfnis der Menschen. Wohnen heißt, ein Zuhause zu haben und einen Raum für gelebte Beziehungen mit anderen: Angehörigen, Freunden und Nachbarn.

93 % der älteren Menschen leben in einer ganz normalen Wohnung. Die meisten wollen in der vertrauten Wohnumgebung bleiben, auch wenn sie auf Hilfe und Pflege angewiesen sind.

Das Angebot "Betreutes Wohnen zu Hause" unterstützt Senioren in dem Bedürfnis zu Hause leben zu können.

Durch umfassende Beratung und Hilfestellung wird eine Versorgung nach individuellen Anforderungen zusammengestellt. Dadurch wird größtmögliche Sicherheit bei gleichzeitiger Selbstständigkeit gewährleistet.

Nutzen Sie die kostenlose Beratung und vereinbaren Sie einen Termin: Tel. 08122/9581518.

#### Information und Beratung:

Montag, Dienstag, Freitag, von 9-12 Uhr, unter Tel. 08122/951518 oder nach telefonischer Vereinbarung.

Hausbesuche jederzeit möglich.

Ihr Pflegesterteam,  
Gudrun Endlicher-Döllel und Sandra Pollerer

### Neuchinger Bildband

Wer braucht ein Geschenk für Geburtstage, Jubiläen oder wer möchte sonst einem lieben Menschen mit Ortsgeschichte eine Freude machen?

## Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Ottenhofen am 15.10.13

Die Sitzung war öffentlich. Ort: Schulungsraum Feuerwehrhaus Ottenhofen

Anwesenheitsliste: A = anwesend; E = entschuldigt

Name	Funktion	an-/abwesend
Ernst Egner	1. Bürgermeister	A
Effkemann Dieter	Gemeinderatsmitglied	A
Greckl Josef	Gemeinderatsmitglied	A
Grögler Alois	Gemeinderatsmitglied	A
Dr. Heckel Dieter	Gemeinderatsmitglied	A
Huber Peter	Gemeinderatsmitglied	A
Lippacher Andreas	Gemeinderatsmitglied	A
Lippacher Georg	Gemeinderatsmitglied	A
Rappold Andrea	Gemeinderatsmitglied	A
Reischl Stefan	Gemeinderatsmitglied	A
Sander Hans	Gemeinderatsmitglied	A
Schley Nicole	Gemeinderatsmitglied	A
Schüngel Reinhard	Gemeinderatsmitglied	A
Listl Willi	GL	
Knauer Andrea	GL	
Limmer Elisabeth	Protokoll	

### Tagesordnung:

1. Bürgerforum
2. Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 17.09.2013
3. Sachstandsbericht
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
5. Themen aus dem Bauausschuss
6. Vergabe:

Einbau von Funkgeräten in die Fahrzeuge der FFW Ottenhofen

7. Instandsetzung des beschränkt-öffentlichen Weges "Am Loh"
8. Errichtung von besonderen Anschlagflächen für Wahlwerbung

Bürgermeister Egner eröffnet um 19.40 Uhr die Sitzung.

Er begrüßt die Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

**Anträge zur Tagesordnung:** Keine

**Beschluss:** Der Tagesordnung wird zugestimmt.

**Ergebnis:** 13 : 0

### TOP 1: Bürgerforum

Herr Dauma erkundigt sich, ob in Ottenhofen ein Gewerbegebiet geplant ist und ob hier dann auch die Ansiedlung eines Lebensmittelgeschäftes, wie z.B. Aldi angedacht ist. Herr Egner bestätigt, dass man an einem Gewerbegebiet arbeitet. Einen Aldi oder Ähnliches wird es in Ottenhofen jedoch nicht geben, da Ottenhofen zu wenige Einwohner hat. Das Einzugsgebiet von Ottenhofen müsste mindestens 5000 Käufer aufweisen, hierbei sind die umliegenden Gemeinden, wie Neuching und Wörth bereits mit eingerechnet. Da diese Zahl jedoch nicht erreicht wird, ist eine Wirtschaftlichkeit nicht gegeben. Nachdem nun auch noch in Markt Schwaben ein EDEKA errichtet wurde, sehen sämtliche Investoren keine Möglichkeit mehr für Ottenhofen. Man ist froh in Ottenhofen wenigstens noch Bäckereien, die Hofverkäufe und die Familie Brandl mit dem Gemüseverkauf zu haben.

### TOP 2: Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 17.09.13

**Beschluss:** Dem Protokoll wird zugestimmt.

**Ergebnis:** 10 : 0

### TOP 3: Sachstandsbericht

Die Risse im Wasserbehälter des Wasserhauses wurden verpresst und trocken derzeit aus. Anschließend werden die Restarbeiten vollzogen. Die Gemeinde Ottenhofen lädt alle Bürger/innen sowie der Gemeinderat am 30.10.2013 um 19:00 Uhr ins Vereinsheim der DJK Ottenhofen zur Informationsveranstaltung "Hochwasserschutz im Gemeindegebiet Ottenhofen" ein.

Zusammen mit Fachämtern, Planern und der FFW Ottenhofen werden Maßnahmen zum Hochwasserschutz vorgestellt und den betroffenen Bürger/innen wird Gelegenheit zu Fragen und Anregungen gegeben.

### TOP 4: Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Fehlanzeige

### TOP 5: Themen aus dem Bauausschuss

#### 1. Ortseinsicht zur Grünpflege und Ergebnis

Folgende Standorte wurden besichtigt:

Baumgruppe "Am Mitterfeld 8 und 10", Baum "Am Mitterfeld 11", Bäume und Sträucher an den Stellplätzen bei "Ritterland 4 und 6" und Bäume am Schlehbach bei "Ritterland 30".

Als Ergebnis werden verschiedene Bäume entnommen, andere zurück geschnitten und teilweise wird eine Ersatzpflanzung vorgenommen.

#### 2. Grashauser Straße: Rückbau einer Bauminsel

Der Antrag auf anteilige Kostenübernahme für den Rückbau einer Bauminsel durch die Gemeinde wurde abgelehnt.

Der Antragsteller muss die Kosten für das Entfernen der Bauminsel ganz übernehmen, da die Gemeinde sich hierbei nicht beteiligen kann.

3. Vergabe Malerarbeiten: Unterhaltsanstrich Treppenhaus "Am Schlossberg 12". Der Bauausschuss hat, entsprechend dem Vergabevorschlag der Verwaltung, den Auftrag an die Fa. Martin Reiser, Ottenhofen mit einer Auftragssumme von brutto 708,88 € vergeben.

#### 4. Vergabe Brandschutzertüchtigung Kindergarten Ottenhofen: G30 Verglasung im Besprechungsraum 1.OG

Der Bauausschuss hat, entsprechend dem Vergabevorschlag der Verwaltung, den Auftrag an die Glaserei Schuhmann, Erding mit einer Auftragssumme von brutto 1.444,66 € vergeben.

#### 5. Tektur zum Bauantrag Ways / Huber, Semptweg Ottenhofen

Folgende Änderungen zum Eingabeplan wurden durch den Bauausschuss genehmigt: Die Höhenlage des Wohnhauses wurde um 30 cm reduziert, das Wohnhaus wurde um 2m nach Süden verschoben, das Nebengebäude soll um 4,2 x 2,0 m erweitert werden.

### TOP 6: Vergabe: Einbau von Funkgeräten in die Fahrzeuge der FFW Ottenhofen

#### Vortrag:

Die Projektgruppe Digitalfunk des ZRF Erding hat sich in den vergangenen Monaten unter anderem ausgiebig mit der Thematik der Beschaffung digitaler Endgeräte beschäftigt.

Möglichst geringe Preise lassen sich i.d.R. ausschließlich bei einem entsprechend hohen Mengengerüst an digitalen Endgeräten und Zubehör erzielen. Dies bedeutet, dass eine einheitliche Beschaffung digitaler Endgeräte mindestens auf Landkeis-, besser auf Zweckverbandsebene erfolgen muss. Voraussichtlich noch wirtschaftlicher wird die Beschaffung digitaler Endgeräte, wenn mehrere Zweckverbände eine gemeinsame Beschaffung avisieren. Die 2. Ausschreibung läuft noch, sodass die Marke (Motorola oder SEPURA) noch nicht bekannt ist.

Die Gemeinde Ottenhofen ist mit Beschluss vom 22.01.2013 dem Rahmenvertrag des ZRF Ingolstadt beigetreten.

Das ZRF Erding hat für die Feuerwehr der Gemeinde Ottenhofen folgenden Mindestbedarf ermittelt:

FFW Ottenh.: 1x MRT, 1x MRT G, 1x2. Sprechstelle, 6x HRT, 1x HRT R

Nach Rücksprache mit dem Kommandanten werden aus einsatztechnischen Gründen noch 3 Handsprechfunkgeräte (HRT) benötigt.

Den jeweiligen Einbau müssen die Gemeinden selbst organisieren bzw. vergeben. Von der Verwaltung wurden Angebote für den Einbau eingeholt.

Da Bieter 3 sein Angebot erst kurz vor der öffentlichen Sitzung über den Kommandanten der FFW Ottenhofen abgegeben hat, konnte dieses auf die Schnelle nicht gewertet werden. Bedingt durch die Tatsache, dass die ersten beiden Angebote relativ eng beieinander liegen und Bieter 3 mit 10-13 % unter den anderen Summen liegt, ist es notwendig, das Angebot nochmals zu überprüfen.

Es wird daher vorgeschlagen, dass der Gemeinderat den Beschluss fasst, dass die Verwaltung den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter vergibt. Beratung:

Herr Schüngel erkundigt sich, ob es sich um eine beschränkte Ausschreibung handelte, da in diesem Fall das 3. Angebot ausgeschlossen werden müsste, da es zu spät eingegangen ist.

Herr G. Lippacher informiert darüber, dass in der letzten Gruppenführerversammlung ebenfalls über dieses Thema gesprochen wurde. Ein Einbau dieser Funkgeräte wird evtl. vor Weihnachten gar nicht mehr erfolgen, da die erste Ausschreibung zurück gezogen werden musste und auch noch nicht bekannt ist, ob auch die zweite Ausschreibung aufgehoben werden muss.

Herr Egner bestätigt dies, weist jedoch darauf hin, dass die Vergabe der Einbauten schnellstmöglich vorgenommen werden sollte. Nach Aussage des Kreisbrandmeisters gibt es nur wenige Firmen, die diese Einbauten erledigen können, daher sollte sich frühzeitig ein Termin gesichert werden.

Herr G. Lippacher ist der Meinung, dass das Landratsamt die Reihenfolge der Einbauten festlegt. Zuerst erfolgt dies bei den großen Stützpunktfeuerwehren, anschließend bei den kleineren Feuerwehren in den Orten.

Herr Egner ist auch der Auffassung, dass die Einbauten in den großen Stützpunkfeuerwehren zuerst erfolgen werden, jedoch macht dies nur Sinn, wenn die mitalarmierten Feuerwehren die gleichen Geräte eingebaut haben, da diese sonst nicht miteinander kommunizieren können.

Herr A. Lippacher stimmt der Aussage von Herrn Schüngel zu. Wenn im Nachhinein ein Bieter aufgenommen wird, dann ist der Beschluss angreifbar, sofern eine richtige formale Ausschreibung erfolgt ist. Herr Reischl schlägt vor, einen Vorbehaltsbeschluss zu tätigen. Die Vergabe soll an den wirtschaftlichsten Bieter erfolgen und die Verwaltung soll überprüfen, ob das 3. Angebot noch aufgenommen werden kann.

#### Beschluss:

Durch die Verwaltung wird überprüft, ob das 3. Angebot berücksichtigt werden kann. Den Auftrag für den Einbau der digitalen Endgeräte in die Feuerwehrfahrzeuge der Gemeinde Ottenhofen erhält der wirtschaftlichste Anbieter.

Ergebnis: 13 : 0

### **TOP 7: Instandsetzung des beschränkt-öffentlichen Weges "Am Loh"**

#### **Vortrag:**

Bei der Verbindungsstraße Siggenhofen - Am Loh, handelt es sich um einen beschränkt öffentlichen Weg, der sich in der Straßenbaulast der Gemeinde Ottenhofen befindet. Die Straße verläuft auf einer Länge von ca. 160m auf Gemeindegund, für die restliche Straße mit einer Breite von ca. 3m besteht ein immer währendes Geh- und Fahrrecht.

Es handelt sich um eine ehemalige Kiesstraße, die um 96/97 staubfrei, sprich mit Spritzdecke, gemacht wurde.

Die Straße ist in einem schlechten Zustand.

Da neben der Straße noch eine Druckleitung verlegt werden sollte, wurden in der Sitzung vom 12.03.2013 folgende Schritte beschlossen:

- Zustand der Straße wird vor den Kanalarbeiten aufgenommen.
- Das IB Hilsenbeck wird mit einer Kostenschätzung zur Instandsetzung der bestehenden Straße beauftragt.
- Der Zustand der Straße wird nach Beendigung der Kanalarbeiten aufgenommen.
- Sollten durch die Bauarbeiten Schäden entstanden sein, die zu einer Erhöhung der Instandhaltungskosten führten, sind diese vom Verursacher zu tragen.

Mittlerweile sind die Kanalarbeiten entlang der Straße abgeschlossen. Es sind keine zusätzlichen Schäden an der Straße entstanden.

Nun stehen noch zwei Probebohrungen an, um Informationen über den Unterbau zu erhalten.

Es ist geplant, die Straße im Bestand zu erhalten, größere Löcher auszufüllen, eine 10cm dicke Tragdeckschicht einzubauen und die Bankette anzupassen.

Das IB Hilsenbeck wurde mit einer Kostenschätzung zur Sanierung bzw. Erneuerung der Straße beauftragt. Überschlägig ist mit ca. 20 Tsd. Euro zu rechnen. Eine genaue Kostenberechnung ist erst nach Auswertung der Probebohrungen möglich.

Aus Sicht der Verwaltung sollte der Grund erworben werden, damit die Straße sich komplett auf gemeindlichem Grund befindet.

#### **Beratung:**

Herr Dr. Heckel erkundigt sich, ob die Widmung als Privatstraße und die Vereinbarung über die Unterhaltungspflicht unwiderruflich sind.

Herr Egner teilt mit, dass die Straße im Endeffekt wieder als Feld- und Waldweg zurück gewidmet werden könnte. Er kann jedoch nicht mit Sicherheit sagen, ob dies nicht evtl. rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen würde, da es sich um eine Erschließungsstraße handelt.

Dies ist jedoch auch nicht im Interesse der Gemeinde.

Herr G. Lippacher fragt nach, ob eine Förderung für Hoferschließungen in Betracht käme.

Herr Egner verneint dies, da eine normale Hoferschließung nicht mehr förderfähig ist.

Herrn Effkemann ist klar, dass die Gemeinde in der Pflicht ist, die Straße wieder herzurichten, er stellt sich jedoch die Frage, welchen Vorteil es hat, den Grund zu kaufen.

Herr Egner ist der Auffassung, dass es für eine Gemeinde immer von Vorteil ist, wenn sie die Straßen und Wege auf eigenem Grund hat. Er erinnert an Probleme die bereits jetzt z.B. in Siggenhofen selbst zu nachbarschaftlichen Konflikten führen. Des Weiteren ist nicht absehbar, wie es in 15-20 Jahren aussieht, wenn evtl. ein neuer Grundstückseigentümer auftritt. Man sollte dies daher auch für die Zukunft sichern.

Frau Schley spricht sich für den Grunderwerb aus. Bittet jedoch darum, die Entscheidung über die Instandsetzung auf die nächste Sitzung zu verschieben, da sie gerne die Auswertung der Bodengutachten abwarten würde.

Herr Egner teilt mit, dass ohne diese Bodengutachten keine Vergabe erfolgen kann. Er geht davon aus, dass eine Instandsetzung der Straße

dieses Jahr auch nicht mehr erfolgen wird, da Ende November die Werke schließen. Die Straße muss daher für den Winter nochmals notdürftig hergerichtet werden. Die Instandsetzung ist demnach für das Frühjahr 2014 angedacht.

Herr A. Lippacher schlägt vor, den Beschluss zu fassen, Grunderwerbsverhandlungen zu führen. Sobald die Ergebnisse der Bohrungen vorliegen, sollte eine Gegenüberstellung eines Minimalausbaus und eines sinnvollen Ausbaus erfolgen, da der günstigste Ausbau nicht immer der sinnvollste ist. Ein vernünftiger Ausbau mit richtigem Untergrund hält einfach wesentlich länger.

Herr G. Lippacher ist der Meinung, dass hier auch eine Ausweichbucht sinnvoll wäre, dies sollte bei den Grundstücksverhandlungen berücksichtigt werden.

Beschluss: Der Bürgermeister wird ermächtigt, Grunderwerbsverhandlungen zu führen.

Ergebnis: 13 : 0

### **TOP 8: Errichtung von besonderen Anschlagflächen für Wahlwerbung**

#### **Vortrag:**

In der Sitzung vom 17.09.13 regte Frau Rappold an, bei zukünftigen Wahlen gemeindliche Anschlagtafeln aufzustellen, an denen die Parteien ihre Wahlplakate anbringen können.

Damit wird die Vielzahl von Plakatständer und Werbetafeln reduziert. Dies wird bereits in mehreren Gemeinden und Städten praktiziert. (Anm. d.V. Im Landkreis Erding hat Taufkirchen eine entsprechende Satzung.)

#### **Vorlage der Verwaltung:**

Gemäß Art. 28 LStVG (Landesstraßen- und Verordnungsgesetz) können die Gemeinden zum Schutz des Orts- und Landschaftsbilds oder eines Natur-, Kunst- oder Kulturdenkmals durch Verordnung das Plakatieren beschränken. Die Gemeinde Ottenhofen hat eine entsprechende Satzung. Ausgenommen hiervon ist das verfassungsmäßige Recht der Parteien auf Wahlwerbung.

Dieses Recht kann von der Gemeinde durch das Aufstellen von besonderen Anschlagflächen eingeschränkt werden.

#### Voraussetzung ist:

- Netz der Plakattafeln muss ausreichend dicht sein (auch in den Ortsteilen).
- wenn nur im "Hauptort" Fläche gestellt wird, kann in den Ortsteilen weiterhin plakatiert werden.
- es muss ausreichend Werbemöglichkeit pro Anschlagtafel gewährleistet sein. Bei der Größe der Wände ist die Anzahl der Parteien zu berücksichtigen. Dies gilt insbesondere für überregionale Wahlen.
- der Grundsatz der abgestuften Chancengleichheit (kleine Parteien min. ein Plakat oder min. 5% der Fläche. Parteien mit einem höheren Stimmenergebnis haben ein Recht auf die max. 4 - 5 fache Fläche) muss Anwendung finden.
- eine freiwillige Verringerung der zustehenden Fläche muss von der Vorstandschaft der Parteien beschlossen werden. Dieser Beschluss gilt nur für die Ortsverbände. Für sämtliche überregionalen Wahlen oder Volksentscheide ist dieser Beschluss nicht bindend.

#### Aufwand der Gemeinde:

- Beschaffung
- Auf- und Abbau auf entsprechenden Flächen
- Verwaltung und Zuteilung der Flächen an die Parteien, Wählergruppen, den AntragstellerInnen von Volksbegehren, Bürgerbegehren oder sonstigen zugelassenen Begehren
- Unterhalt - Lagerung

#### **Beratung:**

Frau Rappold sieht den Aufwand kritisch, weist jedoch daraufhin, dass ihr eigentliches Anliegen nicht die Aufstellung der Plakatwände war, sondern die sog. "Bannmeile", ihr war lediglich in anderen Gemeinden und Städten aufgefallen, dass diese die Plakatiererei so händeln. Bei ihren Nachforschungen zur "Bannmeile" hat sie festgestellt, dass es diese eigentlich nur in Berlin gibt, zwecks unerwünschten Kräften, welche außerhalb der Verfassung tätig sind. Bei Wahlen gibt es im Umkreis von Wahllokalen jedoch eine Art "Bannmeile", in der eine Agitation der Parteien verboten ist. In Deutschland ist der Umfang nicht gesetzlich bestimmt, sondern wird durch lokale Verordnungen auf einen Bereich von in der Regel 10-50m festgelegt. Frau Rappold schlägt daher vor, dass ab Beginn des Meilerweges nicht mehr plakatiert werden darf, so wurde es auch bei der letzten Kommunalwahl gehandhabt.

Frau Knauer weist daraufhin, dass die aktuelle Rechtsprechung eher bei einem Umfang von 10m am Eingang, direkt am Gebäude und natürlich im Gebäude ist.

Frau Schley möchte jetzt weniger auf die "Bannmeile" eingehen, sie ist hingegen eine starke Befürworterin der Plakatwände. Sie findet diese Wände als sehr schöne Lösung für alle die sich informieren wollen.

Des Weiteren wird dadurch die wilde Plakatiererei verhindert.

Auch Herrn Huber sind diese Plakatwände bei einer Fahrt durch Franken sehr wohlthuend aufgefallen. Jedoch wird er nachdenklich, wenn man den Aufwand für die Gemeinde betrachtet. Bis jetzt sind für die öffentliche Hand hierfür keine Kosten entstanden, da die Parteien alles selber organisieren und beschaffen mussten.

Herr Reischl stimmt dem zu, grundsätzlich wäre er auch ein Freund dieser Wände, diese Lösung ist jedoch zu aufwendig, die Bauhofmitarbeiter sind bereits ausgelastet.

Herr Dr. Heckel erkundigt sich, ob man ungefähr weiß, welche Größe die Plakatwände aufweisen müssen. Sollten diese so überdimensional ausgestaltet sein, würde er davon lieber abrücken.

Des Weiteren stimmt er Frau Rappold zu, dass im Meilerweg eine sog. "Bannmeile" festgelegt werden sollte.

Herr Egner informiert, dass es bei der jetzigen Landtagswahl 23 Parteien waren, man benötigt also eine Fläche für mind. 30 Plakate.

Frau Rappold glaubt nicht, dass die Gemeinde das händeln kann, erkundigt sich aber, wie die anderen Gemeinden das schaffen.

Herr Egner teilt mit, dass er die Wände in Rosenheim erst kürzlich gesehen habe und diese tatsächlich so lang sind, sicherlich um die 40-50m.

Herr Effkemann ist der Auffassung, dass zuerst eine Entscheidungsgrundlage geschaffen werden sollte. Daher schlägt er vor, vorerst einmal die Kosten berechnen zu lassen, des Weiteren sollte geprüft werden, ob solche Wände für Ottenhofen überhaupt praktikabel sind. Müsste man für die Wände mehr als 10.000 € investieren, würde er davon absehen.

Bei Kosten unter 5.000 € und wenn diese Wände auch praktikabel sind würde er es umsetzen.

Herr Egner bestätigt, dass die Verwaltung dies überprüfen wird. Er stellt jedoch auch die Frage wo sich der Gemeinderat Stellflächen vorstellen könnte. Hierbei müssen auch die Ortsteile Herdweg, Siggenhofen und Unterschwillach berücksichtigt werden.

Frau Schley schlägt als mögliche Stellfläche den Maibaumplatz vor, wenn man hier eine Wand der Länge nach aufstellt, kann man diese wie eine Ausstellungswand ablaufen.

Herr G. Lippacher erkundigt sich wie mit der "Bannmeile" weiter verfahren wird.

Herr Effkemann teilt hierzu mit, dass er verstanden habe, dass der Gemeinderat dies gar nicht beschließen kann, die Ortsverbände sollten daher dies für sich regeln.

#### Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt eine Kostenermittlung für die Plakatwände zu erstellen und Vorschläge für mögliche Stellflächen zu unterbreiten.

Ergebnis: 11 : 2

#### **INFORMATIONEN:**

1. Bei Herrn Brandl wurde angefragt, ob er sich vorstellen kann, seinen Gemüseverkauf während der Wintermonate ins ehemaligen Autohaus Bauer zu verlagern. Die Fläche würde ihm kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Somit wäre auch für die Bürger/innen über den Winter die Möglichkeit des Einkaufs gegeben. Herr Brandl wird prüfen, ob dies möglich ist oder nicht.  
Für die restliche Fläche sind bereits Anfragen zweier Firmen eingegangen, die evtl. die gesamte Gebäulichkeit übergangsweise mieten würden, aber auch für Teilflächen sind bereits mehrere Anfragen vorhanden. Um auch Ortsansässigen d. Möglichkeit anzubieten, erfolgt im nächsten Amtsblatt noch eine Ausschreibung.
2. Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Frau Schley soll mit dem Kämmerer, Herrn Gels einen Termin für die Rechnungsprüfung vereinbaren.
3. Am 08.10.2013 fand eine Visitation in der Philippuskirche in Markt Schwaben statt. Hierbei wurden die Pläne für das neue Gemeindehaus, welches in Markt Schwaben gebaut werden soll, gesichtet. Der größte Teil der Baukosten wird durch den Grundstücksverkauf in Forstinning selbst gestemmt, des Weiteren wird mit einem Zuschuss in selber Höhe gerechnet, der Rest wird durch Eigenleistung, Eigenmittel, Darlehen und eben einem geringen Zuschuss der Mitgliedsgemeinden finanziert. Auf die Gemeinde Ottenhofen würden auf zwei Haushaltsjahre verteilt rund 6.500 €, also je Haushaltsjahr ungefähr 3.250,00 € entfallen.  
Der Baubeginn erfolgt voraussichtlich Ende 2014, Anfang 2015.
4. Der Bahn wurde die geforderte Breite für die Brückenbauwerke Herdwegger Straße, Unterschwillach und die Überführung bei Grund mitgeteilt. Das Mindestmaß beträgt 14 m und umschließt den Bewegungsspielraumwinkel mit 0,5m, den Notgehweg mit 1m, Fahrzeugrückhaltesystem mit 0,5m, Sicherheitsstreifen 0,5m, Bordstein 0,25m, Fahrspur mit 3,25m, Mittelstreifen - Trennmarkierung 0,5m und dies alles eben analog auf der anderen Straßenhälfte dazu. Nun wird die Kostenermittlung der Bahn abgewartet.
5. Die Bayerische Breitbandzentrale wurde von der Regierung von

Oberbayern beauftragt den DSL-Ausbau zu überwachen, zu beschleunigen und Ingenieure, Planer und Architekten zur Verfügung zu stellen. Daher fand nochmals ein Gespräch mit der Bayerischen Breitbandzentrale statt. Hierbei wurde festgestellt, dass es noch andere Möglichkeiten gibt. Evtl. wird der Ausbau nicht unbedingt in allen Ortsteilen benötigt, ggf. kann dies auf einen Ort beschränkt werden und die restlichen Ortsteile können dann dementsprechend im Cluster aufgenommen werden.

Diese Möglichkeiten werden gemeinsam mit IKT nochmals geprüft.

6. In der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.09.2013 wurde über die Möglichkeit eines Grunderwerbes in Unterschwillach gesprochen. Hierbei wurde die Verwaltung beauftragt, beim Wasserwirtschaftsamt und beim IB Hilsenbeck anzufragen, ob das Grundstück für den Hochwasserschutz für die Gemeinde von essenzieller Bedeutung ist. Sollte dies nicht der Fall sein, wird vom Vorkaufsrecht Abstand genommen. Das IB Hilsenbeck hat daraufhin festgestellt, dass die Fläche als Retentionsbecken nicht geeignet ist. Dies wurde dem Grundstückseigentümer dementsprechend auch mitgeteilt. Die weiteren Maßnahmen, welche bereits zugesichert wurden, werden mit dem Eigentümer noch besprochen.

7. Das Landratsamt Erding teilte mit, dass der Antrag der Gemeinde Wörth auf Aufstufung der Gemeindeverbindungsstraße zwischen der St 2080 und der FTO/ED 5a zur Kreisstraße und die Abstufung der ED 5 bei Ottenhofen zur Gemeindeverbindungsstraße durch ein Verkehrsgutachten überprüft und aufgrund fehlender tatsächlicher Voraussetzungen abgelehnt wurde. Die ED 5 bleibt somit weiterhin eine Kreisstraße.

8. Betreffend der Bauleitplanung Pastetten hat der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt, den AZV davon in Kenntnis zu setzen, dass die Bauleitplanung in Pastetten mit den Gewerbegebiet Harthofen Nord in der Entwässerung nach Auffassung der Gemeinde Ottenhofen nicht gesichert ist. Der AZV war hierüber nicht sonderlich erfreut, da sie den Vorwurf darin gesehen haben, dass der AZV hier Versäumnisse gemacht hat und mit Schuld an den Überschwemmungen in Unterschwillach ist. Daraufhin hat der AZV u.a. mitgeteilt, dass es nicht vorgesehen ist die Gemeinde Ottenhofen über bauleitplanerische Maßnahmen der Gemeinden Forstern und Hohenlinden zu informieren, wie darum gebeten. Hierzu hat der AZV weder das Recht noch die Pflicht. Alle Einrichtungen des AZV Erdinger Moos sind für derartige Entwicklungen in den Gemeinden Hohenlinden, Forstern und Pastetten bemessen, gebaut und genehmigt. In der Verbandsausschusssitzung wurde das Problem der regelmäßig auftretenden Überschwemmungen in Unterschwillach ausführlich behandelt, hierbei wurde festgestellt, dass es sich nicht um ein Problem handelt, dass auf unzureichend dimensionierte Einrichtungen des AZV Erdinger Moos zurückzuführen ist. Insofern kann das Problem auch nicht vom AZV Erdinger Moos gelöst werden. Der AZV hat zwei Ursachen erläutert und dargestellt:

Die Grundstückseigentümer haben trotz Hinweis bei der Genehmigung der Entwässerungsplanung und trotz wiederholter Beratungsgespräche vor Ort, Grundstücksentwässerungsanlagen errichtet, die nicht den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Abwasser tritt ausschließlich aus privaten Einrichtungen aus. Die zeitweise Überlastung der Einrichtung ist ausschließlich auf unzulässige Einleitung von Oberflächenwasser im Kanal des AZV Erdinger Moos zurückzuführen.  
Ein erheblicher Anteil kommt aus Unterschwillach selbst. Es ist Aufgabe der Gemeinde Ottenhofen diese unzulässigen Einleitungen abzustellen.

Dem AZV wurde mitgeteilt, dass das Schreiben eine Frechheit ist. Es fand jedoch daraufhin ein klärendes Gespräch statt.

Herr Sander weist daraufhin, dass damals jeder Anschluss in Unterschwillach durch den AZV abgenommen wurde und zwar ohne Rückstauklappen, da es diese damals noch gar nicht gab.

Wenn Gebiete erschlossen werden, sprich immer wieder Flächen versiegelt werden durch Neubaugebiete, dann kommt einfach immer mehr Wasser und dann muss dementsprechend auch eine zweite Leitung gelegt werden.

Herr Huber ist der Auffassung, dass alle Behauptungen im Schreiben des AZV auf den Prüfstand gestellt werden können.

Herr Egner teilt mit, dass die grundsätzliche Aussage der Gemeinde Ottenhofen sich auf das Gutachten bezogen hat, aus dem auf Seite 2 hervor geht, dass die Leute einen Teil vor Ort versickern lassen sollen und der andere Teil wird als Vorfluter in den Fehlbach geleitet, der dann eben in die Schwillach mit ein fließt. Auf Seite 23 kommt jedoch die Aussage, dass es keinen versickerungsfähigen Untergrund gibt, was wiederum bedeutet, dass das Wasser in die Kanäle des AVZ einläuft, da dieses ja irgendwo hin muss. Lediglich hierauf hat die Gemeinde Ottenhofen hingewiesen.

Herr A. Lippacher rät zu einem Rechtsbeistand.

Er würde hier mit Nachdruck dran bleiben, man dürfe jetzt keine Versäumnisse machen. Grundsätzlich hat niemand etwas gegen diese Gewerbeinheit, jedoch muss entsprechender Rückhalt für das Oberflächenwasser geschaffen werden.

Herr G. Lippacher macht darauf aufmerksam, dass die Arbeiten am Gewerbegebiet bereits begonnen haben und erkundigt sich daher, ob das Gewerbegebiet bereits genehmigt wurde.

Herr Egner verneint dies. Für die Erschließung ist keine Genehmigung erforderlich. Die Stellungnahme der Gemeinde Ottenhofen wurde rechtzeitig abgegeben und jetzt wird auf Antwort gewartet.

Dies lässt bisher jedoch noch auf sich warten. Ein Rechtsbeistand erscheint jedoch als sinnvoll.

9. Herr Dr. Heckel informiert darüber, dass in Herdweg ein Anwohner der Fichtenstraße seine Hecke so zuwachsen lässt, dass sie jetzt bereits einen halben Meter in die Straße rein reicht.

Herr Egner teilt mit, dass der Anwohner bereits zweimal angeschrieben wurde. Es wurde mittlerweile auch die Ersatzmaßnahme durch die Gemeinde zu seinen Lasten angedroht.

10. Herr Effkemann weist daraufhin, dass im November voraussichtlich wieder die Finanzausschusssitzung statt findet. Er regt daher an, vorher noch eine Sondersitzung des Gemeinderats einzuberufen um die geplanten Baumaßnahmen zu besprechen.

Herr Egner stimmt dem zu, merkt aber an, dass eine Sitzung für die geplanten Baumaßnahmen nicht ausreichen wird. Hierbei werden Abwägungen getroffen, die finanzielle Auswirkungen in einer Dimension haben, die nicht an einem Tag vor der Finanzausschusssitzung geregelt werden können um die Mittel im Haushalt einzustellen. Er schlägt daher vor, die Baumaßnahme um das Areal des ehemaligen Autohauses Bauer herum in einer Sitzung Anfang des nächsten Jahres zu behandeln, hier sollen dann auch Fachplaner anwesend sein.

Er würde daher jetzt auch nur Planungskosten einstellen.

Herr Effkemann ist ebenfalls der Ansicht, dass eine Sitzung nicht ausreichen wird, jedoch sollte relativ bald festgelegt werden, in welche Richtung man gehen möchte. Damit könnte man dem Planer auch etwas in die Hand geben um die Inhalte dann auch Anfang nächsten Jahres besprechen zu können.

Herr Schüngel stimmt dem zu. Es muss nun ein Startschuss gesetzt werden.

Dies ist nach Ansicht von Herrn Egner kein Problem.

11. Herr Egner verkündet, dass er bei der Kommunalwahl 2014 nicht mehr antreten wird. Bereits vor zwölf Jahren hatte er mitgeteilt, dass er sich das Amt des Bürgermeisters für zwei Perioden vorstellen könnte. Diese sind nun um. Es war eine gute Zeit, die ihm viel Spaß gemacht habe, in der man viel bewegt hat.

Nach zwölf Jahren wird er jedoch Platz machen für einen Nachfolger, der diese Aufgabe mit Sicherheit mit derselben Begeisterung weiter führen wird.

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Oberneuching, 30.10.2013

Elisabeth Limmer, Protokollf. Ernst Egner, Erster Bürgermeister

## Nichtamtlicher Teil

## Gemeinde Neuching

### Veranstaltungen der Gem. Neuching im Dezember

- 01.12.: Monatsversammlung, 10.00 Uhr, Niederneuching  
Sportfischerverein
- 01.12.: Seniorennachmittag mit Pfarrgemeinde, 14.00 Uhr,  
AK Senioren u. Soziales und Pfarrgemeinderat
- 07.12.: Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung, SG Hubertus  
Oberneuching
- 07./08.12.: Christkindmarkt Neuching, Niederneuching,  
Gemeinde Neuching
- 11.12.: Adventfeier, 14.00 Uhr, Kath. Frauengemeinschaft
- 14.12.: Christbaumversteigerung, SV Alt-Niederneuching
- 17.12.: Gemeinderatsitzung, 19.00 Uhr Rathaus Oberneuching,  
Gemeinde Neuching
- 21.12.: Weihnachtsfeier, 18.30 Uhr, Neuchinger Löwen
- 21.12.: Christbaumversteigerung SpVgg Neuching
- 26.12.: Christbaumversteigerung, Alter Wirt, ON, Sportfischerverein

FFW Niederneuching: Jeden 4. Sonntag im Monat

Monatsversammlung, 10.00 Uhr

FFW Niederneuching: Stammtisch jeden 2. Freitag im Monat

nach der Funkübung, ab 19.30 Uhr

### Einladung zum Seniorennachmittag

Der Pfarrgemeinderat und der Arbeitskreis Senioren und Soziales laden zum Seniorennachmittag am 1. Adventssonntag, 01.12.2013, recht herzlich ein. Wir beginnen mit einer "Besinnung im Advent" um 14.00 Uhr im Saal beim Alten Wirt in Oberneuching. Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein mit Bewirtung und Unterhaltung statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### VdK Ortsverband Moosinning-Neuching

Der VdK Ortsverband Moosinning-Neuching lädt seine Mitglieder mit Begleitung zur **Jahreshauptversammlung** am Samstag, 07.12.2013, ab 14.00 Uhr, im Gasthof "Daimerrwirt", in Moosinning, ein. Im Anschluss daran folgt der besinnliche Teil, die Adventsfeier mit dem Kindertheater des Trachtenvereins Moosinning und geselligem Beisammensein.

**Fahrdienste** bieten an: Moosinning: Heidi Görl, 08123/2073

Neuching: Erwin Weindl, 08123/889661

Eichenried: Johanna Döllel, 08123/2053

### Freiwillige Feuerwehr Niederneuching

#### Die nächsten Termine im Überblick:

Unsere nächste **Monatsversammlung** findet am Sonntag, 24.11.2013, statt. Beginn: 10.00 Uhr.

### Kath. Frauengemeinschaft Neuching

Am Freitag, 22.11.2013, ab 13.00 Uhr, bereiten wir die **Platzl-Teller** für den Basar vor. Auch heuer bitten wir, uns eure selbstgebackenen Platzl in den Pfarrsaal zu bringen.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Mitarbeiterinnen sehr herzlich.

### Advents- und Weihnachtsbasar

Die Frauengemeinschaft lädt bereits jetzt schon ganz herzlich zu ihrem Advents- und Weihnachtsbasar mit Pfarrcafe am Sonntag, 24.11.2013, ab 11.00 Uhr, im Pfarrsaal ON ein.

Es werden selbst gebundene, schön verzierte Adventskränze und -gestecke sowie feines Weihnachtsgebäck und allerlei dekorative Geschenke zur Advents- und Weihnachtszeit angeboten.

Hierbei möchten wir in unserem "Cafe" Kuchen, Torten und Schmalzgebäck anbieten. Wir würden uns daher über Eure guten Kuchenspenden wieder sehr freuen.

#### Voranzeige:

Unsere Adventsfeier findet heuer am Mittwoch, 11.12.2013, ab 14.00 Uhr, im Pfarrsaal Oberneuching statt. Wir freuen uns auf ein besinnliches und gemütliches Beisammensein und laden hierzu recht herzlich ein.

### Gemeindebücherei Neuching

#### Liebe Leser(innen), wir haben wieder neuen Lesestoff:

Inferno v. D. Brown, Sauerkrautkoma v. R. Falk, Laqua - Der Fluch der schwarzen Gondel, Night School - Der den Zweifel sät, Die Reise mit den Zauberponys, Wickie und die starken Männer f. Leseanfänger.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihre Gemeindebücherei.

#### Unsere Öffnungszeiten sind:

Die., 09.30 bis 11.30 Uhr (nicht in den Ferien) und 16.30. bis 18.30 Uhr  
Donnerstag: 15.00 bis 17.00 Uhr

**Achtung: Liebe Eltern** - Die Lesestart-Sets 2 können ab sofort diens-tags, in der Bücherei abgeholt werden. Bitte Gutschein mitbringen.

### Krieger- und Soldatenkameradschaft Oberneuching

Die diesjährige **Kriegsgräbersammlung** erbrachte den stolzen Betrag von 1.209,40 €. Wir möchten uns dafür bei allen Spendern und natürlich auch bei unseren Sammlern recht herzlich bedanken.

Die Vorstandschaft

### Burschenverein Oberneuching

#### Nikolausdienst

Der Burschenverein Oberneuching bietet wieder am 05. und 06.12.2013, einen Nikolausdienst an.

**Anmeldung:** Christian Hermansdorfer, Tel. 0175/5133953, ab 18 Uhr.

Die **Besprechung und Arbeitseinteilung** für die **Beachparty** ist für alle Mitglieder am Donnerstag, 28.11.2013, um 20.00 Uhr, beim Zehmerhof Oberneuching. Über die Teilnahme von Altburschen würden wir uns freuen. An diesem Abend beginnt auch das traditionelle **Adventsfasten**. Über zahlreiche Beteiligung freut sich die Vorstandschaft.

#### Herzliche Einladng zur Neuchinger Beachparty:

Am 29.11. und 30.11.2013, findet unsere Beachparty beim Zehmerhof in Oberneuching statt. Wir bitten die Oberneuchinger Bürgerinnen und Bürger, sowie die Anlieger um Ihr Verständnis.

**Vorankündigung:** Unsere diesjährige **Weihnachtsfeier** findet am Mitt-woch, 18.12.2013, ab 20.00 Uhr, beim Neuwirt Oberneuching, statt.

Bitte Termin vormerken.

## Einladung zum Neuchinger Adventssingen

am Samstag 07.12.2013

Beginn 16:00 Uhr

in der Kirche in Niederneuching



Alle sind herzlich eingeladen, sich mit Musik, Gesang und besinnlichen Texten auf das Weihnachtsfest einstimmen zu lassen.

Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden werden einem regionalen sozialen Zweck zugeführt.

Die Mitwirkenden sind:

Bläser Finsing,  
Kirchenchor Niederneuching,  
Moosinninger Flötenkreis  
Markt Schwabener Sängerring  
Freitagsmusi

Wir freuen uns auf Ihr  
Kommen und wünschen Ihnen  
allen gesegnete  
Weihnachten

Ihr

CSU - Ortsverband Neuching

### CSU - Ortsverband Neuching

Im Zuge der Kommunalwahlen im März 2014, lädt der CSU-Ortsverband alle Mitglieder am 03.12.2013, um 19.00 Uhr, ins Gasthaus Neuwirt, Oberneuching, zur **Aufstellungsversammlung**.

Abgestimmt wird über unsere Kandidaturvorschläge zur Bürgermeister- und Gemeinderatswahl.

Wir begrüßen auch alle nicht stimmberechtigten Gäste, die sich ein Bild von unserer Arbeit und unseren Kandidaten machen möchten und freuen uns auf unseren Bundestagsabgeordneten, Herrn Dr. Andreas Lenz, als Gastredner. Gerhard Kugler, Ortsvorsitzender

### SPD Neuching - Aufstellungsversammlung

Liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger,  
am 16.03.2014 finden Kommunalwahlen statt.

Die SPD Neuching möchte wieder mit einer eigenen Liste kandidieren. Hierzu findet am Montag, 02.12.2013, um 19.30 Uhr, die Aufstellungsversammlung im Gasthaus Wenninger in Oberneuching statt.

Willkommen sind alle, auch Nichtmitglieder, die die kommunalpolitische Arbeit d. SPD Neuching unterstützen u. evt. auch selbst mitwirken wollen. Für Fragen und Informationen stehen unsere aktuellen Gemeinderäte vorab gerne zur Verfügung.

Josef Waldherr, Otto Hainz, Martin Bichlmaier

### Freie Wählergemeinschaft Neuching

Die **Aufstellungsversammlung** der Freien Wählergemeinschaft Neuching für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2014 findet am Donnerstag, 21.11.2013, um 19.30 Uhr, im Gasthaus Wenninger (Alter Wirt) in Oberneuching statt.

Alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, welche die Freie Wählergemeinschaft Neuching (eine parteiunabhängige Wählergruppe) unterstützen möchten, sowie jene, die Interesse haben, auf deren Liste für den Gemeinderat zu kandidieren, laden wir hierzu herzlich ein.

Eure Gemeinderäte der Freien Wählergemeinschaft Neuching  
Willi Vilgertshofer, Manfred Mittermaier, Markus Lanzl, Martin Wittmann

### Gartenbauverein Neuching e.V.

#### Ausflug zum Christkindlmarkt 20.12.2013

Heuer geht unsere Fahrt zum Christkindlmarkt nach Abensberg/Kuchlbauer. Wer möchte, kann an einer Brauereiführung incl. Besichtigung des Hundertwasserturmes teilnehmen. Danach besuchen wir den Christkindlmarkt, der auf dem Gelände der Brauerei aufgebaut ist. Der Preis für die Führung incl. Bier und Breze sowie die Busfahrt beträgt ca. 20.-- €, der Preis ohne Führung ca. 10.-- €.

**Abfahrt** in Oberneuching ist um 13.30 Uhr und in Niederneuching um 13.35 Uhr.

**Anmeldungen** nehmen ab sofort Frau Schwirblat, Tel. 08123/8137, ab 19.00 Uhr oder Frau Eichner, Tel. 08123/2319, entgegen.

**Anmeldeschluss** ist am 10.12.2013.

Rückfahrt ab ca. 20.00 Uhr.

Auf zahlreiche Anmeldungen von Mitgliedern sowie natürlich auch Nichtmitgliedern freut sich die Vorstandschaft.

### SG Edelweiß e.V. Oberneuching

**Übungsschießen** mit Schützenstammtisch immer am Freitag. Beginn: Jugend 18.30 Uhr/Erwachsene ab 20.00 Uhr.

#### TERMINE:

23.11.: Preisverteilung Sektionsschießen bei Alt Niederneuching

30.11.: Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung

06.12.: Nikolausschießen

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme.

Die Vorstandschaft

### Schützengesellschaft "Hubertus" Oberneuching e.V.

#### TERMINE:

Fr., 22.11.: Übungsschießen

Sa., 23.11.: Preisverleihung vom Sektionsschießen um 19.30 Uhr, im Schützenstüberl der "Alt" -Schützen Niederneuching

Fr. 29.11.: **kein** Übungsschießen

Fr., 06.12.: Nikolausschießen für die Jugend

Sa., 07.12.: Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung, ab 19.30 Uhr  
Beginn der Schießabende: 18.30 Uhr.

#### Vorankündigung:

Fr., 13.12.: Übungsschießen

### Jagdgenossenschaft Oberneuching

Einladung zum **Jagdesson** am Freitag, 22.11.2013, um 19.30 Uhr im Gasthaus Neuwirt in Oberneuching.

### SpVgg Neuching e.V.

Anlässlich unseres 50-jährigen Gründungsfestes, gastiert am Samstag, 13.09.2014, Chris Böttcher, mit seinem Programm "Spieltrieb", bei uns im Zelt, am Sportgelände in Oberneuching.

Der **Kartenvorverkauf** startet ab sofort bei der VR-Bank Geschäftsstelle in Oberneuching. Preis pro Karte 16,-- €. Denken Sie schon an Weihnachten und nutzen die Karten als Geschenk.

Wir wünschen schon heute gute Unterhaltung mit Chris Böttcher.

## Gemeinde Ottenhofen

### Veranstaltung der Gem. Ottenhofen im Dezember

01.12.: 1. Advent

02.12.: 19.00 Uhr, Treffen der Heimatforscher,  
Schützenheim Ottenhofen

03.12.: 18.00 Uhr, Gestecke basteln für Senioren und Kranke  
im Pfarrsaal

06.12.: Nikolausdienst der CSU

06.12.: 19.00 Uhr, Nikolausfeier der Anglerfreunde Ottenhofen  
in der Sportgaststätte

07.12.: Messe für verstorbene Mitglieder der FFV Ottenhofen  
mit anschließender Adventfeier im Schützenheim

08.12.: Seniorenadventsfeier im Pfarrsaal

10.12.: 19.00 Uhr, Gemeinderatssitzung Ottenhofen

13.12.: 19.00 Uhr, Rehessen für Mitglieder der Eichenlaubschützen  
Ottenhofen, Trattoria "Camillo"

14.12.: DJK Weihnachtsfeier

15.12.: 17.00 Uhr, "Ottissimo" singt am Christmas Hill

19.12.: 15.30 Uhr, Kasperltheater der Mutter-Kind-Gruppe  
im Pfarrheim Ottenhofen

24.12.: 14.30 Uhr, Besinnlicher Jahresabschluss am Kirchplatz

24.12.: Kinderchristmette in der Kirche in Unterschwillach

26.12.: Messe für verstorbene Mitglieder der Schützengesellschaft  
Unterschwillach e.V.

27.12.: Offenes Weihnachtssingen am Christmas Hill der Ottenhofer  
Stubenmusiker und Sängerring

31.12.: Silvester

### Mutter-Kind-Gruppen

Am 05.11.2013 starteten wir mit einer neuen Spielgruppe für die ganz Kleinen, aus dem Geburtsjahr 2013.

Treffpunkt ist der Mutter-Kind-Raum, rechter Eingang der Josef-Vogel-Halle. Wer möchte, kann jederzeit vorbeischaun.

Man trifft andere Mamas und kann sich über alle möglichen Themen austauschen.

#### Im Moment haben wir noch folgende Gruppen:

Montag ab 8.30 Uhr Geburtsjahr 2012

Mittwoch ab 8.30 Uhr Geburtsjahr August 2012 und jünger

Freitag ab 9.00 Uhr Geburtsjahr 2010/2011

Auch hier gilt, bei Interesse einfach vorbeischaun!



## **Garten- und Heimatfreunde Ottenhofen e.V. Weihnachts-Artikel-Tausch!**

Die Garten- und Heimatfreunde Ottenhofen e.V. planen für den 23.11.2013, im "Camillo" eine Weihnachts-Artikel-Tauschbörse. Sicher haben Sie Weihnachtsdekoration zu Hause, die Sie schon lange nicht mehr benutzt haben, zum Wegwerfen aber zu schade ist. Jetzt haben Sie die Gelegenheit, all das zu tauschen gegen Dekorationsmaterial, das Sie immer schon mal haben wollten. Das können Weihnachtskugeln, Engel, Gestecke, Weihnachtsgirlanden, Lichterketten, etc. sein.

### **Und so funktioniert es:**

Am Samstag, 23.11.2013, in der Zeit von 10 Uhr - 12 Uhr, können alle Weihnachtsdekorations-Tausch-Gegenstände, im "Camillo" abgegeben werden. Für jede Artikeleinheit gibt es vom Gartenbauverein einen Tauschtaler.

Dieser Tauschtaler kann dann gegen einen anderen Artikel in der Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr eingetauscht werden. Wer mehrere Artikel bringt, bekommt eine entsprechende Anzahl Tauschtaler und kann die Anzahl von Weihnachtsartikeln mit nach Hause nehmen.

Übriggebliebene Weihnachtsartikel werden für öffentliche und gemeinnützige Dekorationszwecke weiterverwendet und gespendet.

Wer sich bei dem (hoffentlich) übermäßigen Warenangebot nicht gleich entscheiden kann, oder im Anschluss an eine überaus erfolgreiche Tauschaktion eine Stärkung braucht, kann dies bei Kaffee und Kuchen im "Camillo" tun.

Die Öffnungszeiten wird für unsere Aktion extra verändert, dafür ein herzliches Dankeschön an Camillo Poerio und seine Mitarbeiter.

Monika Gollwitz im Namen d.Garten-u.Heimatfreunde Ottenh. e.V.

## **"Heimspiel" in Ottenhofen**

### **Sternschnuppe singt für Sonnen-, Mond-, Sternen- und Regenbogenkinder des Kinderhauses St. Katharina**

Mit einem musikalischen Feuerwerk starteten die Kinder des Kinderhauses in die Herbstsaison. Das Ottenhofener Musikduo Sternschnuppe, Margit Sarholz und Werner Meier, hatte sich bereit erklärt, die Kinder mit einem wundervollen Konzert zu beglücken.

Eine Ausstellung ihrer neuesten u.beliebtesten Werke ließ auch die Eltern, im Vorfeld des Konzertes, ein wenig Sternschnuppeluft schnuppern.

Am Mittwoch, 06.11.2013, war es endlich soweit. Zunächst waren die Kinder ein wenig zurückhaltend, doch das änderte sich rasend schnell.



Die wundervollen Melodien, die eingängigen Texte und vor allem die mitreißende Art des Duos, ließ das Eis schnell brechen. Da bebte der Boden, die Wände wackelten und der Bär steppte, als die Regenpiraten die Gruppenräume des Hauses enterten.

Vom Krippenkind bis zum Vorschulkind und dem gesamten KiTa-Team inklusive Pfarrer Dr. Gasteiger wurden alle in den musikalischen Bann von Sternschnuppe gezogen und zeigten sich restlos begeistert.

Alle Himmelslichter, ob Sonne, Mond, Sterne oder Regenbogen sowie das Kita-Team samt Elternbeirat, freuen sich bereits jetzt auf eine Fortsetzung dieses wundervollen Vormittages und sagen dem Musikduo Sternschnuppe HERZLICHEN DANK für dieses tolle Geschenk.

## **Laienspielgruppe Ottenhofen**

Liebe Theaterfreunde, anlässlich des **25-jährigen Bestehens** der Laienspielgruppe, haben wir die Theaterbühne in diesem Jahr von der Josef-Vogl-Halle ins Restaurant Camillo verlegt. Mit großem Erfolg.

Innerhalb kürzester Zeit waren sämtliche Karten ausverkauft und wir haben beschlossen, eine Zusatzvorstellung zu geben.

Leider musste diese dann kurzfristig wegen Erkrankung eines Schauspielers abgesagt werden. Wir danken für das Verständnis aller, die für diesen Abend eine Karte gehabt hätten. Ein Nachholtermin ist leider nicht mehr möglich. Auf diesem Wege wünschen wir unserem Mitspieler gute Besserung und baldige Genesung.

Wir bedanken uns bei allen "Kriminologen", die so eifrig an der Lösung des Falles mitgearbeitet haben und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Ihre Laienspielgruppe Ottenhofen

## **Schützenverein "1888 Eichenlaub" Ottenhofen e.V.**

### **Ausschießen der 125-Jahr-Scheibe am Freitag, 29.11.2013.**

Jugend ab 19.00 Uhr, Schützen ab 20 Uhr, im Schützenheim Meilerweg.

Die Scheibe wurde gestiftet, anlässlich unserer 125-jährigen Jubiläumsfeier, von Herrn Landrat Bayerstorfer.

Der Herr Landrat gibt uns die Ehre, uns zu diesem Anlass zu besuchen und wird die Scheibe persönlich an den Gewinner oder die Gewinnerin überreichen.

Die Vorstandschaft hofft auf eine rege Beteiligung.

### **NEU! "Bogenschießen" in Ottenhofen**

Das Bogenschießen erfreut sich einer immer größeren Beliebtheit. Nachdem die Eichenlaubschützen in diesem Jahr auf 125 Jahre Geschichte zurückgeschaut haben, das 25-jährige Bestehen ihrer Laienspielgruppe gefeiert haben, möchten wir jetzt einen Schritt in die Zukunft gehen.

Wir wollen eine Abteilung für den Bogensport gründen und zusammen mit Unterstützung der Gemeinde und den Vereinen auch die Gelegenheit schaffen, den Sport am Ort in Ottenhofen auszuüben.

Wir haben uns für diesen Schritt der tatkräftigen Unterstützung unsere Bogenfreunde aus Edelweiß Tading e.V. versichert, die diesen Schritt bereits 2006 erfolgreich gemacht haben. Unser Plan ist es, dass es bei uns im Frühjahr 2014 aktiv losgehen kann.

Die ersten Schritte mit Pfeil und Bogen in Ottenhofen wollen wir mit allen Interessenten aus allen Altersklassen besprechen.

Dazu laden wir Sie herzlich am Donnerstag, 05.12.2013, um 20.00 Uhr, ins Schützenheim Ottenhofen, ein.

An dem Abend wollen wir eine kurze Einführung über den Bogensport und den Stand der Planung und weiteren Zusatzinformationen geben.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse.

Die Vorstandschaft

## **Ein Dia-Abend im Sportheim der DJK**

### **"Aus der guten alten Zeit"**

Am 22.11. und 29.11.2013, jeweils ab 18.00 Uhr, zeigen Uwe Ritschel und Heinz Michl Bilder vom Vereinsleben aus den 60er, 70er und 80er Jahren.

Alte Mannschaftsfotos, Kinderspieltag, Tag der Jugend, Radl-Ralley, Nikolausfeiern, Jubiläen und vieles mehr.

Für alle, die damals dabei waren, werden wieder viele alte Erinnerungen wach. Für die Jüngeren ist es ein einmaliger Einblick in die Geschichte des Vereins. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl sorgen Hanni und Mäck.

## **Kirchliche Nachrichten**

### **Neuchinger Ministranten laden zur Einstimmung in die Adventszeit ein**

Wir Ober- und Niederneuchinger Ministranten verkaufen am Sonntag, 01. Dezember 2013 nach dem Familiengottesdienst in Oberneuching auf dem Kirchenvorplatz selbstgemachte Plätzchen.

Bei Punsch und Glühwein laden wir zur Einstimmung in die Adventszeit ein.

Wir wollen mit dem Geld unsere Minikasse und die Reisekasse der großen Ministranten aufbessern, die im nächsten Jahr an der Deutschen Ministrantenwallfahrt nach Rom teilnehmen dürfen.

### **Weihnachtsgestecke basteln für Senioren in Ottenhofen**

Am Dienstag, 03. Dezember 2013, basteln wir ab 18.00 Uhr im Pfarrsaal wieder unsere Weihnachtsgestecke.

Bitte hierfür wieder Grünzeug mitbringen.

Wer kleines Dekomaterial für die Gestecke übrig hat, bitte bis zum Samstag, 30. November, bei Elisabeth Greckl abgeben.

## Kath. Pfarrverband Neuching - Ottenhofen

Donnerstag, 21. November

19.00 (NN) ++ Eltern (Amalie Vilgertshofer)  
+ Ehemann Karl-Heinz Weindl (Marianne m. Fam.)

Freitag, 22. November

19.00 (ON) ++ Eltern, Geschw. u. Verwandtschaft (Maria Stachel)  
++ Ehemann u. Eltern (Emma Rieder)  
++ Geschwister, Großeltern u. Verwandtsch. (Emma Rieder)

20.00 (ON) Bibelkreis

Samstag, 23. November

19.00 (NN) + Ehemann Josef Ostermair (Lina m. Fam.)  
++ Eltern, Schwiegereltern u. Verwandtsch. (Lina Ostermair)  
Zu Ehren der Mutter Gottes (Lina Ostermair)  
+ Ehemann Johann Seibold (Anni m. Fam.)

Sonntag, 24. November - Christkönigssonntag

8.30 (ON) ++ Ehefrau Leni Bitzer u. Schwager Albert  
Schlaffer (Ernst Bitzer m. Fam.)  
++ Eltern u. Brüder (Maria Vilgertshofer)  
++ Verwandtschaft (Maria Vilgertshofer)  
++ Sebastian u. Katharina Wurzer (Kindern)

10.00 (O) **Patrozinium St. Katharina**  
+ Franz Demharter (Jahrtag; Anneliese Demharter)  
+ Ehemann, Vater u. Opa  
(Monatsm.; Fam. Karolina Furtner)  
++ Anton u. Philomena Brummer (Fam. Brummer)  
++ Mutter Maria (Jahrtag) u. Bruder Josef  
(Fam. Peter Huber) + Ehemann Ignaz (Centa Bogner)  
+ Ehemann, Vater u. Opa Johann  
(Jahrtag; Fam. Elfriede Heuwieser)  
++ Eltern Theodor u. Rosa Wimmer (Töchtern)  
+ Onkel Josef Schmidpeter (Jahrtag; Fam. Michael Huber)

11.00 (ON) Weihnachtbasar der Kath. Frauengemeinschaft

Dienstag, 26. November

19.30 (ON) Elternabend zur Erstkommunion 2014 im Pfarrsaal

Mittwoch, 27. November

19.00 (S) Hl. Messe  
19.45 (O) Elternabend zur Erstkommunion 2014 im Pfarrsaal

Donnerstag, 28. November

19.00 (NN) ++ Elt. u. Großelt. (Josef Schwarzenbeck m. Fam.)

Freitag, 29. November

19.00 (ON) + Mutter Maria Schaumberger (Fam. Ismair)  
+ Mutter Therese Grandl (Josef Grandl m. Fam.)  
++ Mina u. Balthasar Riexinger (Tochter Rosemarie m. Fam.)

Samstag, 30. November - Kollekte für die Kath. Jugendfürsorge -

Hl. Andreas; Segnung der Adventkränze

19.00 (U) ++ Jakob Rappold u. Eltern (Fam. Rappold)  
+ Josef Greckl (Fam. Rappold)  
+ Ivar Orle (Fam. Jürgen Rappold)  
++ Eltern Amalie u. Josef Reischl u. Tanten (Fr.Brandlmeier)  
++ Eltern (Familie Josef Reischl)  
+ Mutter (Jahrtag; Fam. Kaspar Mittermüller)  
+ Katharina Carli (Frau Hofstaller)

Sonntag, 1. Dezember - 1. Adventssonntag

10.00 (O) Familiengottesdienst mit Segnung der Adventkränze  
++ Bruder u. Schwägerin (Frau Maria Lippacher)  
+ Vater Ernst Bräuer (Fam. Gudrun Huber)

10.00 (ON) Familiengottesdienst m. Segnung der Adventkränze +  
Ehefrau Otilie Ott (Johann m. Fam.)  
Beiders. ++ Eltern u. Schwager Anton (Ludwig Widl m. Fam.)  
++ Eltern Therese u. Kaspar Kressirer (Marianne Weindl)  
+ Nichte Gertraud Weinzierl (Marianne Weindl)  
++ Georg u. Franziska Brunhierl (Söhnen)  
++ Mutter Maria, Tanten Thea u. Erna (Christa Isemann)

14.00 (ON) Seniorennachmittag beim Alten Wirt

Mittwoch, 04. Dezember

6.00 (O) Rorate (mit anschl. Frühstück)

Donnerstag, 05. Dezember

19.00 NN ++ Georg u. Maria Ludwig (Tochter Marianne m. Fam.)  
++ Eltern, Großeltern u. Angehörige (Fam. Wellers)

Freitag, 06. Dezember - Herz-Jesu-Freitag

6.00 ON Rorate (m. anschl. Frühstück)  
++ Eltern, Schwester u. Nichte (Erika Hermansdorfer)

Samstag, 07. Dezember - 2. Adventssonntag

16.00 NN Bayer. Adventsingen in der Kirche

19.00 (O) ++ Mitglieder (Freiwillige Feuerwehr Ottenhofen)  
++ Eltern Anna u. Ludwig Furtner (Annemarie Holbinger)  
++ Eltern (Anton Holbinger)  
++ Verwandte u. Freunde (Frau Rehmet)

## PFARRINFORMATIONEN:

### Einladung zum Seniorennachmittag in Neuching:

Der Pfarrgemeinderat u. der Arbeitskreis Senioren laden zum Seniorennachmittag am 1. Adventssonntag, 01.12.2013 recht herzlich ein.

Wir beginnen mit einer "Besinnung im Advent", um 14.00 Uhr, im Saal beim Alten Wirt in Oberneuching.

Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein mit Bewirtung und Unterhaltung statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### Messintentionen:

Wir bitten um frühzeitige Angabe von Messintentionen. Für den Monat Januar 2014 sind die Messen bis spätestens 02. Dezember 2013 anzugeben!

### Unsere Kirchen im Pfarrverband:

St. Martin Neuching: **ON** = Oberneuching und **NN** = Niederneuching!  
St. Katharina Ottenhofen: **OH** = Ottenhofen; **US** = Unterschwillach und **SH** = Siggenhofen!

### Erstkommunion 2014 in Neuching:

Am 27. April 2014 wird die Hl. Erstkommunion in Oberneuching gefeiert. Hierzu laden wir die Eltern der Kinder der 3. Klasse zum **Elternabend** am Dienstag, 26. November 2013, um 19.30 Uhr, im Pfarrsaal Oberneuching recht herzlich ein.

### Erstkommunion 2014 in Ottenhofen:

Am 11. Mai 2014 wird die Hl. Erstkommunion in Ottenhofen gefeiert. Hierzu laden wir die Eltern der Kinder der 3. Klasse zum **Elternabend** am Mittwoch, 27. November 2013, um 19.45 Uhr, im Pfarrsaal Ottenhofen recht herzlich ein.

## Gottesdienste in Eicherloh

Sonntag, 24.11. - Christkönigssonntag

1. Lesung: 2 Sam 5,1-3; 2. Lesung: Kol 1,12-20;  
Evangelium: Lk 23,25-43

9.00 Heilige Messe  
v. Trachtenverein Goldachtaler f. + Mitglieder  
v. Familie Thaller f. + Eltern und Franz u. Frieda Hofmann  
v. Georg Schindler f. + Ehefrau Frieda  
v. Christian u. Susanne Söhl f. + Rosa Söhl z. 1. Jahrtag  
v. Benno u. Lotte Spies f. beiders. + Eltern  
v. Elfriede Petermann f. + Eltern u. Schwiegereltern  
v. Maria Bader-Braun f. + Ehemann, Eltern,  
Bruder u. Schwager

Samstag, 23. November - Hl. Kolumban, Abt, Glaubensbote und  
hl. Klemens I., Papst

### Segnung der Jubiläumskerze 130 Jahre Pfarrei St. Emmeram Moosinning!

Mit Beginn des neuen Kirchenjahres am kommenden 1. Adventssonntag 2013 beginnt das Jubiläumsjahr und endet 2014 mit dem Christkönigssonntag.

Die Jubiläumskerze soll bei allen Veranstaltungen durch das Jahr mitgehen. Der Festausschuss, bestehend aus Mitgliedern der kirchlichen Gremien und Moosinninger Vereinen, hat ein Jahresprogramm erarbeitet welches zum Mitmachen einlädt.

Näheres erfahren Sie in einer Extraausgabe zum Pfarrbrief!

Sonntag, 24. November - Christkönigssonntag

1. Lesung: 2 Sam 5,1-3; 2. Lesung: Kol 1,12-20;  
Evangelium: Lk 23,25-43.

9.00 Heilige Messe  
v. Trachtenverein Goldachtaler f. + Mitglieder  
v. Familie Thaller f. + Eltern und Franz u. Frieda Hofmann  
v. Georg Schindler f. + Ehefrau Frieda  
v. Christian u. Susanne Söhl f. + Rosa Söhl z. 1. Jahrtag  
v. Benno u. Lotte Spies f. beiders. + Eltern  
v. Elfriede Petermann f. + Eltern u. Schwiegereltern  
v. Maria Bader-Braun f. + Ehemann, Eltern, Bruder und  
Schwager

13.00 im Bürgerhaus: Weihnachtmarkt der Frauengemeinschaft

Samstag, 30. November - Hl. Andreas, Apostel

18.00 Familien-Wortgottesfeier - Adventkranzsegnung  
Kollekte für die Kath. Jugendfürsorge

**Wichtige Hinweise des Pfarrverbandes Moosinning, Eichenried und Eicherloh:**

Vom 26.11. bis 04.12.2013, befindet sich Herr Pfarrer Michael Bayer mit dem Heilig-Land-Verein in Israel.

Vom 25.11.2013 bis voraussichtlich 13.01.2014 hat das Pfarramt St. Emmeram wegen Renovierungs- und Umbauarbeiten seine Pforten geschlossen.

Das Pfarramt St. Joseph in Eichenried ist in dieser Zeit alleinige Anlaufstelle für den ganzen Pfarrverband.

**Öffnungszeiten:**

Montag und Mittwoch von 8.30 bis 12 Uhr. Tel. 889 320 / Fax 889 284

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde Erding**

- Sonntag, 24. November - Ewigkeitssonntag
  - 9.00 Christuskirche - Gottesdienst - Schwenk
  - 10.30 Erlöserkirche - Gottesdienst - Predigtreihe zum Thema "Der letzte Koffer" - Tenberg
  - 10.30 Auferstehungskirche - Kindergottesdienst
  - 10.30 Kath. Kirche St. Peter Wörth - Gottesdienst, m.A.- Schwenk

Mittwoch, 27. November

- 19.00 Kath. Kirche Grünbach - Ökumen. Taizégebet

Sonntag, 01. Dezember - 1. Advent

- 09.00 Christuskirche, Gottesdienst, m.A. Oechslen
- 10.30 Auferstehungskirche, Familien-Gottesdienst, Schwenk
- 10.30 Kath. Kirche Forstern, Gottesdienst m. A., Oechslen

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde Markt Schwaben**

- Sonntag, 24. November
  - 10.00 Gottesdienst mit Totengedenken, Gesang mit Albert Hones und Kigo (Fuchs)
  - 11.15 Familiengottesdienst in der Högerkapelle Anzing (Fuchs)
- Samstag, 30. November
  - 16.00 Kleinkindergottesdienst "Wir begrüßen den Advent" (Bickhardt/Team)
- Sonntag, 01. Dezember
  - 10.00 Familiengottesdienst zum 1. Advent mit Abendmahl (Fuchs), anschl. Kirchkaffee

**VERANSTALTUNGEN:**

- Do., 21.11., 14.30 Uhr - Tanzkreis der SeniorInnen, Gem.-Zentrum M.Schwaben
- Fr., 22.11., 20.00 Uhr - Kammerorchester-Probe, Gem.-Zentrum M.Schwaben
- Mo., 25.11., 09.30 Uhr - Probe d. Flötenkreises, Gem.-Zentrum M.Schw.
  - 17.30 Uhr - Probe des Kinderchores, Gem.-Zentrum M.Schwaben
  - 20.00 Uhr - Probe des Gospelchores "Good News", Gem.-Zentrum M.Schwaben
- Do., 28.11., 18.30 Uhr - "Tanz mit", Tanzen für mitteljunge Frauen, Gem.-Zentrum M.Schwaben
- Fr., 29.11., 15-16.30 Uhr - Kindergruppe für Grundschüler, Gem.-Zentrum M.Schwaben
- Sa., 30.11., 16.00 Uhr - Kleinkindergottesdienst "Wir begrüßen den Advent" mit Basteln, Gem.-Zentrum M.Schw.
- Mo., 02.12., 9.30 Uhr - Probe d. Flötenkreises, Gem.-Zentrum M.Schw.
  - 17.30 Uhr - Probe des Kinderchores, Gem.-Zentrum M.Schwaben
  - 20.00 Uhr - Probe des Gospelchores "Good News", Gem.-Zentrum M.Schwaben
- Do., 05.12., 14.30 Uhr - Tanzkreis der SeniorInnen, Gem.-Zentrum M.Schwaben
- Sa., 07.12., 10-15 Uhr - Kinderabenteuertag, Gem.-Zentrum M.Schw.

Weitere Infos unter [www.marktschwaben-evangelisch.de](http://www.marktschwaben-evangelisch.de)

**Sonstiges**

**Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern informiert**

**Der Datenschutz in der gesetzlichen Rentenversicherung**

Wer bei der Deutschen Rentenversicherung Leistungen beantragt, muss alle Tatsachen angeben, die für die Leistung erheblich sind und auf

Verlangen der Erteilung der erforderlichen Auskünfte durch Dritte zustimmen.

Bezieht jemand bereits eine Leistung, sind Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind, oder über die im Zusammenhang mit der Leistung Erklärungen abgegeben worden sind, unverzüglich mitzuteilen.

Beweismittel sind zu bezeichnen und auf Verlangen des zuständigen Leistungsträgers sind Beweisurkunden vorzulegen oder ihrer Vorlage zuzustimmen.

Die Angaben werden einerseits benötigt, um dem Einzelnen die ihm zustehende Leistung zu gewähren, und andererseits die missbräuchliche Inanspruchnahme von Sozialleistungen zu verhindern.

Zumeist sind die bekannt zu gebenden Daten besonders sensibel. Sie betreffen häufig den intimen Lebensbereich eines Menschen, zum Beispiel den Gesundheitszustand, und sind deshalb äußerst schutzwürdig.

Daher garantiert die Deutsche Rentenversicherung jedem, der im Laufe seines Lebens mit ihr zu tun hat, die Wahrung des Sozialgeheimnisses.

Jeder hat ein Recht darauf, dass der Rentenversicherungsträger keine Daten unbefugt u.unbegrenzt erhebt, speichert, verarbeitet oder nutzt.

In der Fachinformation 7/2013 wird der Datenschutz in der gesetzl. Rentenversicherung näher erläutert. Alle elektronischen Informationen, auch die der vergangenen Jahre, finden Sie unter [www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern/fachinformationen.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern/fachinformationen.de) oder unter [www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de) auf der Startseite des jeweiligen Regionalträgers rechts unter Wichtige Links.

**Geplante Termine landwirtschaftlicher Organisationen**

**- überörtliche Veranstaltungen für Landwirte und Bäuerinnen**

25.11.2013	19.30	Gebietsversammlung des BBV für die Ortsverbände: Wartenberg, Langenpreising, Zustorf, Berglern, Langengeisling	BBV + AELF ED
26.11.2013	8.45 – 16.00	Seminarreihe: Stark im Markt – Thementag „Schweinefleisch“, GH Bauer, Kirchasch	AELF TÖ u. ED
26.11.2013	19.30	So schmeckt's den Kleinen (Vorführung)	AELF ED
27.11.2013	9.00 – 16.00	Infotag – Automatische Melksysteme	FZ Rinderhaltung AELF ED
28.11.2013	8.45	Seminarreihe: Stark im Markt – Thementag: „Energie“ in Hohenpolding, Gasthaus zur Linde	AELF ED u. IN mit LfL München
<b>Dezember</b>			
02.12.2013	19.30	Gebietsversammlung des BBV für die Ortsverbände: Westach-Isen, Mittbach, Schnaapping, Gatterberg-Schönbrunn, Jeßling-St. Wolfgang, Lappach, Pyramoos	BBV + AELF ED
05.12.2013	8.00	Lehrfahrt der Landfrauen: Besichtigung des Klosters Benediktbeuren und Besuch des Christkindlmarktes Bad Tölz; Abfahrt am Schwimmbad Erding	VLF ED
05.12.2013	19.30	Gebietsversammlung des BBV für die Ortsverbände: Taufkirchen, Steinkirchen, Inning, Moosen-Gebensbach, Hofkirchen, Wambach, Sulding, Hohenpolding, Hofstarring, Kirchberg	BBV + AELF ED
09.12.2013	10.00	Landfrauentag in Lengdorf: 10.00 Uhr Gottesdienst anschl. GH Menzinger Referentin: Bezirksbäuerin Christine Singer Thema: Miteinander auf dem Weg!	BBV ED
10.12.2013	19.30	Gebietsversammlung für die Ortsverbände: Pastetten, Buch a.B., Forstern, Wörth, Altenerding, Neuching-Ottenhofen	BBV + AELF ED-
11.12.2013	20.00	VLF Vortrags- und Diskussionsabend in Kirchasch, Gasthaus Bauer	VLF ED
12.12.2013	12.30	Regionalversammlung des Zuchtverbandes und des Milcherzeugerrings in Zolling, Gasthaus Hörhammer:	ZV + MER PAF
12.12.2013	19.30	Gebietsversammlung für die Ortsverbände: Moosinning, Eichenried, Finsing, Oberding, Notzing, Eitting, Erding	BBV + AELF ED-

**Werben kostet Geld, nicht werben kostet Kunden**

# Weihnachtsmarkt

Da duftet's, da schmeckt's – Brunch.  
Kinder basteln Futtertöpfe für Vögel.

online shop: [www.samen-schmitz.de](http://www.samen-schmitz.de)


Gartencenter  
**SAMEN-SCHMITZ**

Gewerbegebiet Dornach | 85609 Aschheim | Tel: 0 89 / 99 40 22-0  
Montag-Freitag: 9.00 - 19.00 Uhr, Samstag: 8.30 - 18.00 Uhr  
Internet: [www.samen-schmitz.de](http://www.samen-schmitz.de)  
e-mail: [info@samen-schmitz.de](mailto:info@samen-schmitz.de)

Tag der offenen Tür  
im Gartencenter Dornach  
11.00-16.00 Uhr  
**Sonntag  
24.11.**



[www.IhrBaumProfi.de](http://www.IhrBaumProfi.de) – BAUMFÄLLUNGEN  
WURZELSTOCKFRÄSEN – GARTENPFLEGE  
Tel.: 08762/7292866 – Josef Höllinger



**Die**  [www.die-baumexperten.de](http://www.die-baumexperten.de)  
Gartenpflege ✓ Schnell  
Wurzelstockfräsen ✓ Zuverlässig  
Problemfällung ✓ Preiswert  
**Baumexperten** Fa. Hans Lachner Tel. 089 900 59 770

  
**physio REICHE**  
KRANKGYMNASTIK | OSTEOPATHIE | REHABILITATION  
Inh.: Birgit Reiche  
Dorfstraße 39 · 85452 Moosinning  
Tel. 0 81 23/98 70 73 · [www.physioreiche.de](http://www.physioreiche.de)

Bei uns bekommen Sie professionelle **Manuelle Therapie** von zertifizierten Physiotherapeuten mit Kassenzulassung.  
*Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich beraten*

**Holzpellets jetzt echt günstig vom Wärmespezialisten HUBER**

- 100% Holz
- Hoher Heizwert
- Regionale Produktion
- Super Qualität: DINplus
- Umweltfreundliche kurze Transportwege

*Pellets in prima Qualität zum PowerPreis*



  
**HUBER**  
Heizöl · Diesel · Holzpellets  
Schmierstoffe · Flüssiggas

Vergleichen Sie selbst und rufen Sie an. Wir scheuen keinen Preisvergleich!  
**84435 Lengdorf  
Tel. 08083 / 263**

**Wir helfen im Trauerfall**

Särge  
Sargausstattungen  
Überführungen

 Bestattungen **Konrad Brummer**  
Michael-Irl-Str. 2 • 85659 Forstern  
Tel. 0 81 24/88 40 • Mobil-Tel. 01 71/3 69 55 19

**SKI-U. BOARDSCHULE**  
Herbert Neumaier

**SNOW & MORE**

▷ SKI-OPENING 14.12.13 ▷ SNOW-DAYS  
▷ SKI- U. BOARDKURSE ▷ MITFAHR-SERVICE

[www.skischule-neumaier.de](http://www.skischule-neumaier.de) • Tel. 08121-46760 

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir  
**eine/n Mitarbeiter/in**  
von Mo. - Fr. für 16 Std. (flexible Arbeitszeit).  
Für Reinigung & Befüllung von Kaffeeautomaten  
**☎ 08123 / 1660 oder 0170 / 733 83 55**

  
**MB - Energieberater**  
Tel.: 0152 / 01934702  
[www.energieberater-erding.de](http://www.energieberater-erding.de)  
[info@energieberater-erding.de](mailto:info@energieberater-erding.de)

Wie viel wollen Sie sparen?  
+ Energieausweise  
+ Energieberatung nach BAFA  
+ KfW - Fördermaßnahmenprüfung  
+ BAFA - Fördermaßnahmenprüfung

Dipl.-Ing.(Univ.) Martin Behling, Gebäudeenergieberater (TÜV), Münchner Str. 56, 85467 Neuching



**Denken Sie an Ihre Weihnachts- und Neujahrsgrüße.**  
Kontakt unter  
**Primo-Ortsnachrichten Verlag GmbH**  
E-Mail: [primo-anzeigen@mmnet-mail.de](mailto:primo-anzeigen@mmnet-mail.de)  
**☎ 089 / 420 19 101 - ☎ 089 / 42 24 26**  
**Fax 089 / 42 21 23**